

Das neue Familienstellen

- Deinen Platz im Leben finden

„Was Du liebst lässt Dich frei.“ (Bert Hellinger)

Seminare in Berlin, Stuttgart,
München und Wien

**Elke Caren Raukuttis
und Christian Adolphy**



zeit-und-raum

www.zeitundraum.org/Familienstellen

Termine 2019

Seminarzeiten:

Fr 18–21 Uhr | Sa 10–13, 15.30–18.30 Uhr | So 10–13 Uhr

Berlin

01.-03. März

15.-17. November

im zeit-und-raum-Zentrum,
Grunewaldstr. 18, 10823 Berlin

Stuttgart/Tübingen

3.-5. Mai

18.-20. Oktober

-Veranstaltungsort steht noch nicht fest, bitte bei
Anmeldung erfragen-

München

01.-03. Februar

Hostel International, Elisabethstraße 87, 80797 München

13.-15. September

Klangheilzentrum, Oetztaier Str. 1B, 81373 München

Wien

15.-17. März

14.-16. Juni

15.-17. Oktober

Institut Dr. Schmida, Lehargasse 1, 1060 Wien



zeit-und-raum

Anmeldungen bitte online über www.zeitundraum.org/seminare
oder bei zeit-und-raum, Grunewaldstr. 18, 10823 Berlin,
0049-(0)30-47981626

Das neue Familienstellen

"Wir sind in der Seele, nicht die Seele in uns." (Bert Hellinger)

Die Vorstellung, dass wir ein Individuum sind, das eigenständig Entscheidungen trifft und für sein Leben und Glück selbst verantwortlich ist, scheint eine Illusion zu sein: Wir können beobachten, wie Beziehungen überall in unser Leben hineinwirken – ob wir wollen oder nicht. Wir sind vielfältig und tief verbunden mit unseren Mitmenschen, besonders stark mit unseren Eltern und unserer Familie, aber auch mit größeren Gruppen wie einer Religion oder unserer Nation. Diese Verbindungen sind weitgehend unbewusst. Sie geben uns Kraft, aber sie können uns auch einengen und krank machen. Es gibt zum Beispiel Dynamiken in Familien, die uns vom Leben weg ziehen. So beobachten wir im Familienstellen, das Menschen manchmal ungelöstes Leid Ihrer Ahnen übernehmen und es in Ihrem Leben weiterführen – besonders wenn diese Ahnen aus einer Familie oder Gruppe ausgeschlossen wurden, aus welchen Gründen auch immer.

Im neuen Familienstellen arbeiten wir auf einer Ebene, die über das Feld einer Gruppe hinausgeht, sozusagen hinein in eine größere Liebe. Dadurch werden Bewegungen der Versöhnung und Befreiung möglich, die uns über unserem Leben und Wachstum entgegenstehenden Mustern unserer Familie oder unserer Gruppe hinaus wachsen lassen.

Wir setzen uns einer Situation aus wie sie ist: ohne Wertung, ohne Absicht, ohne Angst, ohne helfen wollen. So kann sich ein weiter Raum öffnen, in dem heilsame Bewegungen im Feld einer Familie, einer Organisation oder eines Individuums möglich werden.

Für Christian Meyer ist das neue Familienstellen eine wichtige Methode für die „Sieben Schritte zum Loslassen“, besonders für den 6. Schritt „Die Vergangenheit beenden“.

Während des Seminars führen wir miteinander Aufstellungen durch und machen vielfältige innere und äußere Übungen. Im eigentlichen Aufstellungsprozess wird über die sogenannten Stellvertreter gearbeitet. Die Stellvertreter nehmen in der Aufstellung zum Beispiel den Platz eines Familienmitglieds ein. Sie überlassen sich ganz den augenblicklichen Bewegungen des Felds, ohne selbst etwas tun zu wollen. Sie geben dem Feld die Möglichkeit, sich zu bewegen. So werden Hinbewegungen und Lösungen möglich, die einem Individuum alleine nicht möglich sind. Es zeigt sich dabei, dass die stillen Bewegungen der Stellvertreter oft eine viel größere Kraft entfalten als gesprochene Worte. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer können persönliche Anliegen zu Familie, Beziehungen, Gesundheit oder Beruf mitbringen.

Das Seminar führt alle auf eine tiefgreifende Veränderungs-Reise, bei der wir uns den wesentlichen Lebens-Bewegungen zuwenden. So finden wir mehr zum Hier und Jetzt und zu unserer vollen Kraft.

Elke Carmen Raukuttis ist Hakomi-Therapeutin, Heilpraktikerin, langjährige Mitarbeiterin von Christian Meyer und BITEP-Trainerin bei Zeitundraum Berlin; Laufende Fortbildungen bei Sophie Hellinger seit 2015. Einzelaufstellungen nach Voranmeldung möglich. www.elke-raukuttis.de

Christian Adolphy ist seit vielen Jahren Familienaufsteller. Er ist seit 1999 bis heute Schüler von Bert und Sophie Hellinger. Er hat deren Entwicklung in dieser Zeit erfahren und mitgemacht. Von den Anfängen des Familienstellens, in dem zunächst in erster Linie Ordnungen innerhalb der Familie betrachtet worden sind über die Bewegungen der Seele und des Geistes bis zum „neuen“ Familienstellen. Einzelaufstellungen nach Voranmeldung möglich. www.neues-familienstellen.de

Dieses Seminar wird auch für die Zertifizierung der BITEP-Ausbildung angerechnet.